

Netphener Nachrichten



Heimat mit Herz.

Aktuelle Informationen und Angebote aus der Keiler-Kommune

**Gewinnspiel:
Wo sind wir?
Seite 11**

In dieser Ausgabe:

Verstärkung: Elena Runft ist das neue Gesicht in der Kulturabteilung

Seite 3

Vortrag: Senioren-Service-Stellen luden Franz Müntefering ein

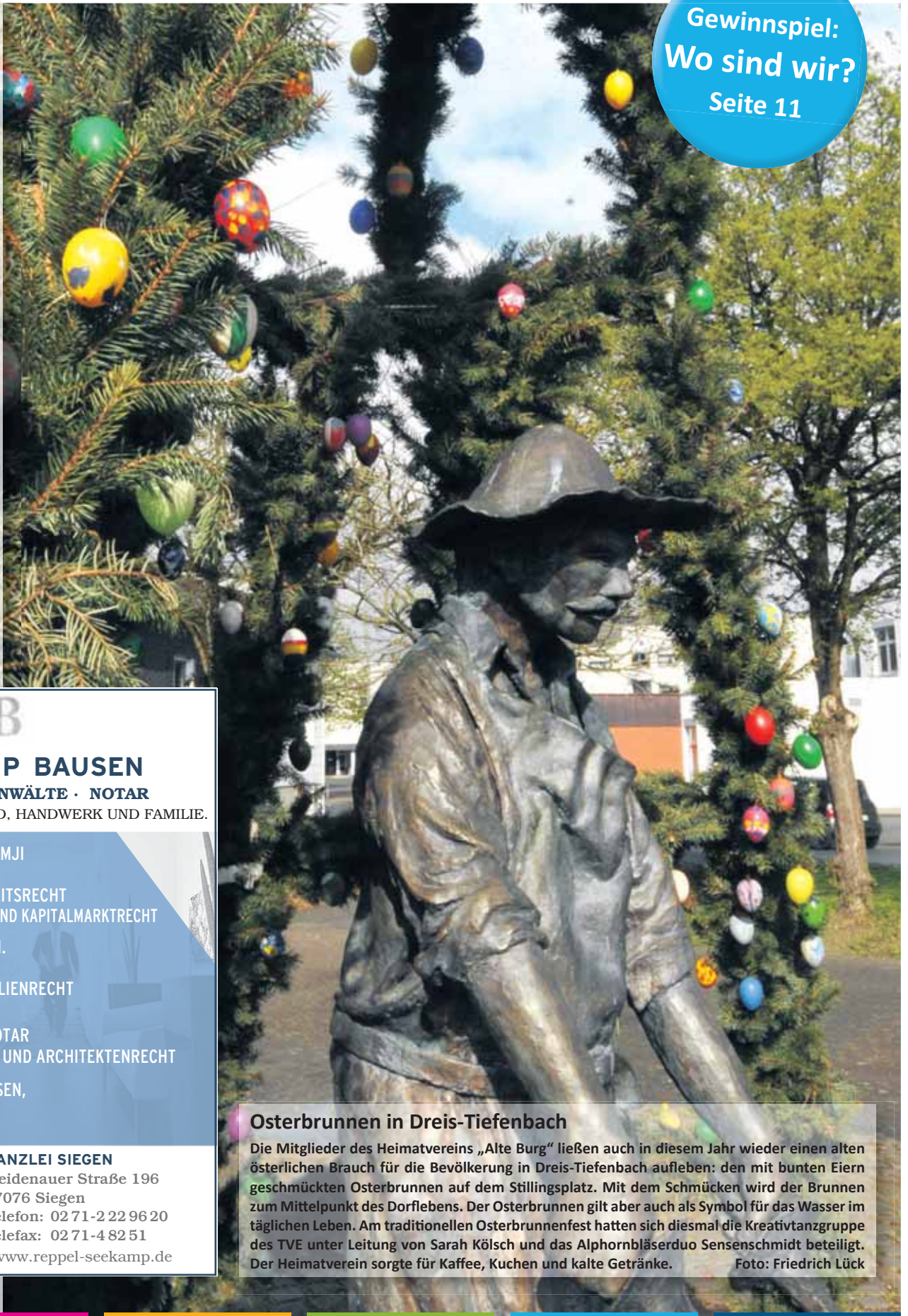
Seite 6

Voller Einsatz: Die besten Sportler der Stadt Netphen geehrt

Seite 9

Vorfreude: Feuerwehr Hainchen feiert ihren 90. Geburtstag

Seite 11



REPPEL SEEKAMP BAUSEN

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE · NOTAR

DIE KANZLEI FÜR MITTELSTAND, HANDWERK UND FAMILIE.

STEFFEN REPPEL, LL.M., MJI
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT
FACHANWALT FÜR BANK UND KAPITALMARKTRECHT

MARKUS SEEKAMP, LL.M.
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

JÖRG BAUSEN, LL.M.*
RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

JUDITH SAßMANNSHAUSEN,
RECHTSANWÄLTIN
IM ANGESTELLTENVERHÄLTNIS

KANZLEI NETPHEN*

Bahnhofstraße 17
57250 Netphen
Telefon: 0 27 38-69 27 77
Telefax: 0 27 38-68 81 25

KANZLEI SIEGEN

Weidenauer Straße 196
57076 Siegen
Telefon: 02 71-2 22 96 20
Telefax: 02 71-4 82 51

kontakt@reppel-seekamp.de · www.reppel-seekamp.de

Osterbrunnen in Dreis-Tiefenbach

Die Mitglieder des Heimatvereins „Alte Burg“ ließen auch in diesem Jahr wieder einen alten österlichen Brauch für die Bevölkerung in Dreis-Tiefenbach aufleben: den mit bunten Eiern geschmückten Osterbrunnen auf dem Stillingsplatz. Mit dem Schmücken wird der Brunnen zum Mittelpunkt des Dorflebens. Der Osterbrunnen gilt aber auch als Symbol für das Wasser im täglichen Leben. Am traditionellen Osterbrunnenfest hatten sich diesmal die Kreativtanzgruppe des TVE unter Leitung von Sarah Kölsch und das Alphornbläserduo Sensenschmidt beteiligt. Der Heimatverein sorgte für Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Foto: Friedrich Lück

... und sie tuckern wieder los

Traktorkameradschaft Netpherland ist aus dem Winterschlaf erwacht

Netphen.
Zur Jahreshauptversammlung der Traktorkameradschaft Netpherland konnte Vorsitzender Reinhold Ramesch jetzt 28 Mitglieder begrüßen.

Nach dem Geschäftsbericht von Heinz Stahl zog Kassiererin Karin Stahl ein äußerst positives Fazit des Geschäftsjahres 2018. Bei den Wahlen wurde der 1. Vorsitzende Reinhold Ramesch einstimmig in seinem Amt bestätigt. Als neuer 2. Vorsitzender wurde Eberhard Götze in den Vorstand gewählt.

Als 2. Geschäftsführer wurde wiederum Benedikt Göhrke bestätigt, ebenso die 1. Kassiererin Karin Stahl. Neu in den Vorstand gewählt wurden Ute Schumacher als 2. Kassiererin und Andreas Göhrke als Beisitzer. Mit den Teilnahmen am Frühlingsfest in Weidenau, den Treckertreffen der Schlepperfreunde Auenberg in Odershausen, in Alchen und Fellerdilln sei die Traktorkameradschaft „on Tour“ wieder



Das Berg- und Treckerfest – hier ein Schnappschuss aus dem vergangenen Jahr – findet vom 12. bis 14. Juli wieder in Frohnhausen statt.

Foto: Archiv

der sehr aktiv gewesen. Eine Tagesfahrt ins Bergische Land über 70 Kilometer rundete das Ausflugsprogramm ab.

Erstmals beteiligte sich die Traktorkameradschaft an den Ferienspielen der Stadt Netphen und begeisterte 27 Kinder für ihr Hobby.

Weitere Veranstaltungen waren das 2. Berg- und Treckerfest auf dem ehemaligen Dreschplatz in Frohnhausen, die 3. Siegerländer Traktor-Oldtimer-Rallye sowie die erfolgreiche Teilnahme an der

17. Traktor-Oldtimer-WM in Bruck und Fusch am Großglockner. Auch für 2019 hat sich die Traktorkameradschaft einiges vorgenommen.

Teilnahmen mit einer oder mehreren Übernachtungen an den Treckertreffen in Aue-Wingeshausen, Setzen und Wiederstein sind fest eingeplant. Vom 12. bis 14. Juli findet das 3. Berg- und Treckerfest in Frohnhausen statt. Mit einem DJ aus Mallorca und zwei Live-Bands wird neben einigen historischen Vorfüh-

rungen über drei Tage viel Programm geboten. Für die erneute Teilnahme an den Ferienspielen der Stadt Netphen (25./26. Juli) hat sich die Traktorkameradschaft bereits angemeldet.

Die 4. Siegerländer Traktor-Oldtimer-Rallye und die Teilnahme an der 18. Oldtimer Traktor-WM am Großglockner stehen ebenfalls auf dem Jahresprogramm.

Die Termine auf einen Blick:

• 7.- 9. Juni: Treckertreffen

Hanomag Freunde Aue-Wingeshausen,

• 28. bis 30. Juni: Traktortreffen in Setzen,

• 29. Juni: Rondellbedienung beim Schützenfest in Netphen,

• 30. Juni: 675 Jahre Unglinghausen, Traktorausstellung ab 12 Uhr,

• 12.-14. Juli: 3. Berg- und Treckerfest Frohnhausen,

• 25./26. Juli: Ferienspiele der Stadt Netphen,

• 4. August: 4. Siegerländer Traktor-Oldtimer-Rallye,

• 23./25. August: 3. Treckertreffen der Treckerfreunde Wiederstein,

• 30. August/1. September: 675-Jahre-Feier Frohnhausen,

• 12. bis 15. September: 18. Oldtimer-Traktor-WM am Großglockner,

• 30. November: Weihnachtsfeier im Keiler-House.

Über diese Veranstaltungen hinaus finden mehrere kurzfristig geplante Ausfahrten mit den Traktoren statt. Hierzu ist jeder Traktorfrend laut Pressemitteilung herzlich willkommen.

- Hausmeisterdienste -
Gartenarbeiten - Renovieren
Polnische Pflege (24h Betreuung)
SeniorenService Andrick 02737 1555

nico KLOTZ
Forstbetrieb
Holzeinschlag | Holzrücken
Kulturpflege
Wegeränder mulchen
Wildschadenbeseitigung
01 75 / 2091 344

Neues Vortragekreuz kommt aus Siegen

Ideen-Designer erschafft Unikat für Gemeinschaft Evangelischer Zisterzienser-Erben

Netphen.
Die Gemeinschaft Evangelischer Zisterzienser-Erben in Deutschland bekommt ein offizielles Vortragekreuz aus dem Siegerland.

Der Netphener Manfred Schröder ließ beim Siegener Ideen-Designer Klaus Schnutz ein neues Logo aus Holz fertigen, das die Gemeinsamkeiten der beiden Kreuzestheologen, Zisterzienser-



Klaus Schnutz (l.) und Manfred Schröder präsentieren das neue Vortragekreuz, das die beiden Kreuzestheologen, Zisterziensergründer Bernhard von Clairvaux und Reformator Martin Luther, zeigt.

Foto: Friedrich Lück

gründer Bernhard von Clairvaux und Reformator Martin Luther, zeigt. Beim mehrtägigen 27. Jahrestreffen der Ev. Zisterzienser-Erben Anfang Mai in Eisleben soll das neue Kunstwerk aus dem Siegerland in den gottesdienstlichen Gebrauch genommen werden. Über 110 Teilnehmer, darunter mehrere Bischöfe, werden erwartet.

Der frühere Hilchenbacher Stadtdirektor Dr. Christhard

Mahrenholz knüpfte für Manfred Schröder die Kontakte zu der seit 1993 bestehenden bundesweiten Gemeinschaft, in der seit 15 Jahren viele Protestanten aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein vertreten sind. Mahrenholz' Vater war Abt im Kloster Amelungsborn an der Weser.

Die Gemeinschaft der Ev. Zisterzienser-Erben gibt es seit 1993. Seit Beginn pflegt die Gemeinschaft guten Kon-

takt zum katholischen Zisterzienserorden. Das Generalkapitel in Rom hat 2000 die Protagonisten in einem Passus gewürdigt:

„Der Zisterzienserorden pflegt freundschaftliche Beziehung mit den Freundeskreisen an bestehenden und aufgehobenen Klöstern und mit der Gemeinschaft Evangelischer Zisterzienser-Erben.“

Nutzen auch Sie die Werbemöglichkeit der »NeNa«

Netphener Nachrichten



Nicole Klappert
Redaktion
Telefon 0271/2338342
n.klappert@siegerlandkurier.de

Beate Gardlo
Mediaberaterin Außendienst
Telefon 0271/2338323
b.gardlo@siegerlandkurier.de

Sandra Angelopoulos
Mediaberaterin Innendienst
Telefon 0271/2338330
s.angelopoulos@siegerlandkurier.de

IMPRESSUM
Netphener Nachrichten

Kostenlose Verteilung an Haushalte und Betriebe in Netphen und Ortsteilen

Druckauflage: ca. 11.500 Exemplare

Verlag und Herstellung:
KurierVerlag Siegen GmbH & Co. KG
Leimbachstraße 179
57074 Siegen
Telefon 0271/233830
Telefax 0271/2338399
www.siegerlandkurier.de
e-mail: siegen@siegerlandkurier.de

Verlagsleitung: Tim Plachner

Chefredaktion: Tim Plachner

Anzeigenleitung: Michael Huppertz

Redaktion: Nicole Klappert

Druck: Druckzentrum MZV, Meinerzhagen
Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.





Erwin Rahrach (Dezernent Bauwesen bei der Stadt Netphen), Landrat Andreas Müller, Eberhard Zimmerschied (Landesbetrieb Straßen NRW), Rainer Schild (Fachbereichsleiter bei der Stadt Netphen), Olaf Lück (Bauleiter der Firma Dr. Fink-Stauf; von links) gaben kürzlich die K 32 frei. Foto: Stadt

Netphen sucht Wahlhelfer

Netphen. Für die Wahl zum 9. Europäischen Parlament am Sonntag, 26. Mai, sucht die Stadt Netphen Wahlhelferinnen und -helfer. Der Wahlvorstand trifft sich um 7.30 und deckt die Wahlzeit von 8 bis 18 Uhr ab; Halbtagschichten sind möglich. Ab 18 Uhr müssen sich alle Wahlhelfer zur Stimmauszählung im Wahllokal einfinden. Für ihr Engagement erhalten die Bürger von der Stadt Netphen ein Erfrischungsgeld in Höhe von 35 als Wahlvorsteher oder 30 Euro als Mitglied im Wahlvorstand. Diese Tätigkeit können alle wahlberechtigten Bürger ausüben. Auf www.bundeswahlleiter.de/europawahlen/2019/informationen-wahlhelfer.html gibt es Informationsvideos für Wahlhelfer. Bei Interesse oder für weitere Informationen: Stadt Netphen, H. Büdenbender, ☎ 02738/603-106 oder h.buedenbender@netphen.de.

Erneuerung abgeschlossen

K 32: Sanierte Fahrbahndecke, Busbuchten und Leitungen

Netphen. In Zusammenarbeit mit der Stadt Netphen hat der Kreis Siegen-Wittgenstein innerhalb eines Jahres die Ortsdurchfahrt der K 32 in Netphen saniert. Kürzlich eröffnete Landrat Andreas Müller gemeinsam mit Vertretern der Stadt Netphen, des Landesbetriebs Straßen NRW und der zuständigen Baufirma Dr. Fink-Stauf die zentrale Kreisstraße.

Alle Beteiligten zeigten sich zufrieden über den Verlauf der Bauarbeiten und über die fertige Strecke. „Die zahlreichen Kreisstraßen sind das Rückgrat der Straßenverkehrsinfrastruktur in unserer ländlich geprägten Region. Daher hat die Instandhaltung und Sanierung für mich einen hohen Stellenwert“, betont Landrat Andreas Müller. Die

Kosten, die der Kreis in die neue Fahrbahndecke sowie die neuen Busbuchten investiert hat, belaufen sich auf ca. 900.000 Euro. Im Vorfeld der Bauarbeiten, die im März 2018 begonnen hatten, verlegte die Stadt Netphen bereits neue Regenwasserkanäle und Wasserleitungen. Im ersten Bauabschnitt im Frühjahr 2018 erfolgte ein Vollausbau der Kreisstraße von der Katholischen Kirche bis zur Grundschule Netphen.

Die zweite Phase begann im September, in der eine Oberbauerneuerung von der Grundschule bis zum Sportpark Siegerland durchgeführt wurde. „Wir freuen uns, dass der zweite Bauabschnitt schneller als ursprünglich geplant fertig gestellt werden konnte und hoffen jetzt auf einen schnellen Endausbau. Außerdem danken wir allen

Anliegern der Brauersdorfer Straße und den Umleitungsstraßen für ihre Geduld und ihr Verständnis“, so Paul Wagener, Bürgermeister der Stadt Netphen.

Insgesamt wurden von der etwa einen Kilometer langen, viel frequentierten Strecke rund 2.500 Tonnen Teer entsorgt. Im Gegenzug verbaute die ausführende Firma, Dr. Fink-Stauf, im ersten Abschnitt mehrere tausend Tonnen Schotter für eine 50cm dicke Frostschuttschicht.

Aktuell befinden sich folgende Maßnahmen in der Umsetzung:

- K 32 in Brauersdorf (insgesamt drei Bauabschnitte, Kostenvolumen 1,4 Mio Euro): Der erste und der zweite Bauabschnitt sind fertiggestellt, der Wasserverband wird den dritten Bauabschnitt aus-schreiben.

- K 5 in Netphen Dreis-Tiefenbach: Brückeninstandsetzung, geschätzte Baukosten ca. 780.000 Euro.

Frischer Wind in der Kultur

Elena Runft ist die neue Ansprechpartnerin im Rathaus

Netphen. Seit dem 1. Februar ist Elena Runft die neue Kultursachbearbeiterin der Stadt Netphen. Die gebürtige Schwarzwälderin wohnt seit zehn Jahren im Siegerland und hat vor allem die Stadt Netphen direkt in ihr Herz geschlossen.

Sie sagt: „Es gibt eine lustige Parallele zu meiner Heimatstadt Villingen-Schwenningen: Auf dem Schwenninger Moos wohnen ebenfalls Dill-dappen!“

Die 29-Jährige studierte Literatur, Kultur, Medien an der Universität Siegen und absolvierte anschließend ihr Masterstudium in Medienkultur



Elena Runft kennt die Dill-dappen aus ihrer Heimat im Schwarzwald. Foto: Stadt

und Sicherheitsmanagement. Zuletzt machte sie eine Weiterbildung für Marketing in Siegen. Eine gänzlich Unbekannte ist Elena Runft im Rathaus allerdings nicht, denn im Jahr 2016 war sie bereits während eines studentischen Praktikums in der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Neben ihren verwaltungstechnischen Aufgaben ist sie im Kulturbüro zuständig für das jährliche Veranstaltungsprogramm des Kulturforums und den Eintrittskarten-Verkauf.

Besonders freut sie sich auf die Zusammenarbeit mit spannenden Künstlern und auf abwechslungsreiche Kultur-Projekte in den kommenden Jahren.



23 Grundschul Kinder, auf dem Bild davon einige gemeinsam mit Vertretern des SV Germania Salchendorf und der Stadt Netphen zu sehen, absolvieren ein Schnuppertraining in der neuen Turnhalle in Deuz. Foto: Stadt

Früh übt sich

Schule kooperiert mit „Germania“

Deuz. 23 Grundschul Kinder der Klassen 1 bis 4 kamen jetzt zum ersten Schnuppertraining in die neue Turnhalle in Deuz. Mario Zeiske, Schulleiter der örtlichen Grundschule, und Thorsten Vitt, Leiter des Fachbereiches Soziales und Schulen bei der Stadt Netphen, waren beim ersten Zusammentreffen der neuen Tischtennis-AG ebenfalls dabei.

Erhard Wertebach und Alexander Kölsch von der Abteilung Tischtennis des SV Germania Salchendorf 1910 e.V. begannen zunächst mit Koordinations- und Aufwärmspielen, um den Kindern ein erstes Gefühl für Schläger und Ball zu vermitteln.

Wie Wertebach erklärte, sei das Tischtennistraining auf Langfristigkeit ausgelegt und daher sei es besonders wichtig, zunächst die Hand-Augen-Koordination zu trainie-

ren. Später ging es für erste Spielversuche an die Tischtennisplatte. Die AG soll künftig jeden Mittwoch ab 15 Uhr in der neuen Turnhalle in Deuz stattfinden.

Schulleiter Mario Zeiske unterstrich das Anliegen, das Sportangebot der Schule zu erweitern und es den Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, auch Sportarten kennenzulernen, die im normalen Sportunterricht nicht immer umsetzbar sind.

„Daher sind Kooperationen mit Sportvereinen ein großer Gewinn für unsere Schulen“, so Zeiske. Der Verein wiederum erhofft sich durch die Kooperation, Schülerinnen und Schüler für den Tischtennis sport zu begeistern.

„Wie die meisten Vereine, so haben auch wir Nachwuchssorgen. Schulen sind der beste Ort, um Kinder zu erreichen und für den Vereinssport zu begeistern“, so Erhard Wertebach.

Ganz man selbst sein

Neue Gruppe für Menschen mit Demenz

Netphen. „VergissMeinNicht“ Netphen stellt eine neue Betreuungsgruppe vor.

Zweimal wöchentlich (montags und donnerstags) sollen Menschen mit Demenz die Möglichkeit bekommen, Geselligkeit in einem auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Rahmen zu erfahren.

Geschulte Kräfte sorgen laut Mitteilung für eine angenehme, konflikt- und stressfreie Atmosphäre. In der Betreuungsgruppe dürfen die demenzkranken Menschen ganz sie selbst sein, hier erwartet niemand, dass die Teilnehmer langen Gesprächen folgen und sich Details merken.

Die Betreuungskräfte trainieren mit einfachen Spielen

das Gedächtnis der Gäste und machen altersgerechte gymnastische Übungen. Zeitreisen in die Vergangenheit mittels Bilder oder Musik gehören ebenfalls zum Angebot.

Jährliche Besuche auf dem Walderlebnistag im Waldland Hohenroth sowie weitere Aktivitäten außerhalb des Treffpunkts sind ebenfalls Teil des Konzepts. Die Kosten für den Besuch können über die Entlastungsleistungen abgerechnet werden.

Ein kostenloser Kennenlern-Nachmittag ist möglich. Die Öffnungszeiten: montags und donnerstags von 14.30 bis 18 Uhr.

i Um eine Anmeldung wird gebeten: VergissMeinNicht Netphen e.V. Treffpunkt Brauersdorfer Straße 60, ☎ 02738/6888229 und per E-Mail an vergissmeinnicht-netphen@t-online.de.

WANDERTIPP

Rundwanderung

Netphener Nachrichten

Von Deuz über den Höhenweg nach Salchendorf

von Helmut Göbel

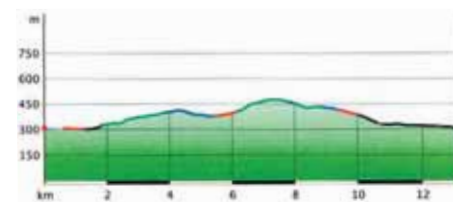
Ausgangspunkt der Rundwanderung ist die Wandertafel in der Ortsmitte von Deuz (Kreuzung Kölner Straße/Albert-Irle Straße) – Parkmöglichkeiten gibt es auch am Alten Bahnhof. An der Fußgängerampel queren wir die L 729 und wenden uns nach rechts, unserer Markierung folgend. Durch die Straße „Am Siegeck“ gehen wir am Kälberhof vorbei. An der Sieg entlang kommen wir durch offene Wiesenflächen zur Waldstraße. Wir gehen dort nach links und biegen dann nach rechts in die Irle Siedlung ein. Am Sportplatz vorbei gehen wir mit unserer Markierung bergan. Treffen wir auf den Rundweg , folgen wir diesem nach links und kommen auf die Höhe. Dort treffen wir auf den Netphener Rundweg und den Butterweg . Auf dem Höhenweg bieten sich weite Ausblicke ins Siegtal. Im Hintergrund sehen wir den eindrucksvollen Bergkegel der Alten Burg. Die Straße Deuz – Siegen erreichen wir am Wanderparkplatz Deuzer Höhe. Die Straße überqueren wir und folgen dem Netphener Rundweg/Butterweg bis zu den Windrädern. Danach wenden wir uns vor dem Sportplatz nach links mit der Markierung abwärts auf Salchendorf zu. Die Landstraße überqueren wir und gehen in die Albert-Klenner-Straße und weiter auf der Straße „Kirschborn“ und wenden uns oben auf der Straße nach links. Ab Wendeplatz wandern wir auf dem geteerten Weg geradeaus. Am Hang des Werthenbachtals kehren wir zurück nach Deuz, vorbei am Freibad, zum Ausgangspunkt.



Wegart

| | |
|---------------|--------|
| — Asphalt | 0,7 km |
| — Schotterweg | 1,3 km |
| — Weg | 3,6 km |
| — Pfad | 2,8 km |
| — Unbekannt | 0,1 km |
| — Straße | 2,7 km |

Höhenprofil



| | |
|-----------------------|---------------|
| Aufstieg: | 184 m |
| Abstieg: | 182 m |
| Höhenlage: | 306 m - 489 m |
| Streckenlänge: | 11,2 km |
| Gehzeit: | ca. 3 Std. |
| Markierung: | |

Wanderkarte: Netphen 1. Auflage 2012, Maßstab 1:25.000



Interessierte Wanderfreunde können sich über die Wanderangebote der Netphener Abteilungen des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) unter www.sgv-netphen.de oder www.sgv-deuz.de informieren. Gäste sind bei den Wanderungen immer herzlich willkommen.



Margot Klein und Hans Lothar Schmick wurden von Udo Reik-Riedesel (Mitte) für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Foto: Verein

50 Touren auf dem Plan

SGV Deuz hielt Rückschau und ehrte Mitglieder

Deuz.
Zur gut besuchten Jahreshauptversammlung im Gasthaus Klein konnte der Vorsitzende des SGV Deuz, Udo Reik-Riedesel, neben Ortsbürgermeister Reiner Brix auch die zu ehrenden Jubilare begrüßen.

Mitglieder des Vorstands riefen das aktive Vereinsleben in den vergangenen zwölf Monaten noch einmal ausführlich in Erinnerung. Höhepunkte des abgelaufenen Wanderjahres waren die Wanderwoche in Mittersill, Österreich, mit 26 Teilnehmern, die Hochgebirgswanderung der Skigilde in den Hohen Tauern sowie die Skifreizeit in Portes du Soliel, Schweiz.

Darüber hinaus konnte Wanderwart Jürgen Mengel über eine Vielzahl von Halbtags-

ges- und Tageswanderungen berichten.

In den vergangenen Monaten haben 503 Vereinsmitglieder sowie 65 Gäste insgesamt 406 Kilometer erwandert. Über die Hochgebirgstouren der Skigilde in den Alpen werden vor allen Dingen junge Menschen angesprochen, die so zum SGV finden.

Wie in jedem Jahr zeigten begeisterte Kinder bei den Ferienspielen im Sommer, dass der SGV ein buntes Programm für alle Altersklassen anzubieten hat. Die Unterhaltung eines 190 Kilometer langen Wegenetzes mit mehr als 60 Ruhebänken gehört zu den aktiven Beiträgen des SGV für die wachsende Tourismusregion Siegen-Wittgenstein.

Udo Reik-Riedesel und der 2. Vorsitzende, Frank Ziermann konnten eine Vielzahl

von Mitgliedern für langjährige Treue auszeichnen.

Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Ellen Hartmann, Bärbel und Michael Stötzel sowie Reinhold Wagener. Seit 25 Jahren sind Elvira und Volker Schädlich im SGV und auf eine 40-jährige Mitgliedschaft blickt Otto Homrighausen zurück. Seit 50 Jahren sind Margot Klein, Helmut Geisler, Hans Lothar Schmick und Alfred Daub im Verein. Auf eine 75-jährige Mitgliedschaft kann der frühere Vorsitzende Fridolin Wagener zurückblicken.

In den kommenden Monaten sind mehr als 50 Wanderungen geplant. Einzelheiten hierzu gehen aus den bei allen Vorstandsmitgliedern erhältlichen Wanderplänen und im Internet unter www.sgv-deuz.de hervor.

Rund um Netphen

SGV nimmt Wanderweg unter die Füße

Netphen.

Der SGV Netphen geht jeweils mittwochs in vier Etappen zu je etwa 18 Kilometern den Netphener Rundwanderweg. Teilnehmen können auch Nichtmitglieder.

● **1. Etappe am 8. Mai**, von Dreis-Tiefenbach über den Parkplatz Oberbach bis nach Afholderbach, rund 17 Kilometer, fünf bis sechs Stunden Wanderzeit. Treffpunkt: Parkplatz „Alter Bahnhof“ Deuz um 12 Uhr. Mit dem Linienbus (R16) ab Deuz um 12.13 Uhr, zurück ab Afholderbach mit der R27 bis Netphen, von Netphen mit der Linie (R16) nach Deuz. Anmeldung bis 6. Mai.

● **2. Etappe am 22. Mai**, von Dreis-Tiefenbach über die Windkraftanlage und den Sportplatz Salchendorf nach Irmgarteichen, rund 17,5 Kilometer in fünf bis sechs Stunden. Treffpunkt: Parkplatz „Alter Bahnhof“ Deuz um 12 Uhr. Mit dem Linienbus (R16) ab Bahnhof Deuz um 12.13

Uhr, zurück ab Irmgarteichen-Kirche mit der R16 über Hainchen nach Deuz. Anmeldung bis zum 20. Mai.

● **3. Etappe am 5. Juni**, Siegquelle – Benfe – Kohlenstraße – Siedlung Lützel – Afholderbach, ca. 17 Kilometer, in fünf bis sechs Stunden. Treffpunkt Parkplatz „Alter Bahnhof“ Deuz um 12.15 Uhr. Mit dem Linienbus (SB 5) ab Bahnhof Deuz um 12.35 Uhr, zurück ab Afholderbach mit der R27 bis Netphen, von Netphen mit der R16 nach Deuz. Anmeldung bis 3. Juni.

● **4. Etappe am 26. Juni**, Siegquelle – Lahnhof – Ilsequelle – Irmgarteichen, 17,5 Kilometer in fünf bis sechs Stunden. Treffpunkt Parkplatz „Alter Bahnhof“ Deuz um 12.15 Uhr, mit dem Linienbus (SB5) ab Bahnhof Deuz um 12.35 Uhr, zurück ab Irmgarteichen-Kirche mit der R16 über Hainchen nach Deuz. Anmeldung bis 24. Juni.

i Auskunft erhältlich und Anmeldung möglich bei Manfred Wied, ☎ 02737 / 3877 oder ☎ 0152 / 045 480 06.

Netpher SGV sucht Verstärkung

Netphen.
Zur 123. Jahreshauptversammlung der SGV-Abteilung Netphen begrüßte der Vorsitzende Helmut Göbel 46 Wanderfreunde im Jugend- und Wanderheim.

In seinem Rückblick zog der Vorsitzende eine positive Bilanz und dankte allen aktiven Mitgliedern – besonders den Fachwarten im Vorstand – für ihre Mitarbeit und ihren Einsatz.

Wanderwart Sebastian Brück teilte mit, dass sich an den 54 Wanderungen im vergangenen Jahr 607 Wanderfreunde beteiligten und zusammen 516 Kilometer zurücklegten. Die aktivsten Teilnehmer Manfred Borowski (35 Wanderungen), Helmut Göbel (30 Wanderungen) und Christel Eggers (24 Wanderungen) erhielten einen Pokal. Der Bänkewart und 2. Vorsitzende Bernd Er-

mert berichtete, dass der SGV Netphen 58 Ruhebänke betreut. Unter anderen wurden die Anfahrtsbeschreibungen der Bänke für die Rettungswache im Bänkekataster aktualisiert.

Obwohl das Amt des Wegewartes seit 2015 vakant ist, überprüften und nachmarkierten Bernd Schäfer, Volker Schmidt und Helmut Göbel im vergangenen Jahr 53 Kilometer des Wegenetzes. Helmut Göbel und Holger Böhme vom Bürgerverein Herzhausen realisierten gemeinsam den „Herzhäuser Panoramaweg“. Im Arbeitsplan für dieses Jahr stehen 56 km zur Nachmarkierung an.

Helmut Göbel und Richard Kölsch ehrten Erna Groos und Jenny Schmallenbach (70 Jahre Mitgliedschaft). Für 50 Jahre wurden Martinus Eling, Anton Schmitt und Anni Schreck geehrt. 40 Jahre Mitglied im SGV Netphen

sind Margot Schmallenbach und Hilda Simon. Seit 25 Jahren Mitglied sind Käthe Kraft, Friedhelm Meiß und Rosemarie Vitt. Roselinde Fischer und Fritz Petermann sind seit 10 Jahren dabei.

Die Posten des Jugendwartes, Wegewartes und Naturschutzwartes sind weiter vakant. Neuer Kassenprüfer wurde Wanderfreund Anton Schmitt. Für den Fortbestand, so der Vorsitzende, sei es jedoch wichtig, neue Personen für die Vorstandsarbeit zu gewinnen. Die SGV-Abteilung Netphen 1896 e.V. mit ihren 211 Mitgliedern betreut heute ein Wegenetz von Orts- und Rundwanderwegen von 315 km. Auch zahlreiche Nistkästen sowie Ruhebänke werden betreut. Ein Blick in den Jahresplan zeigt, wie vielfältig das Angebot des SGV ist.

i Weitere Informationen jederzeit im Internet unter www.sgv-Netphen.de.

Hilfe für pflegende Angehörige von kranken und älteren Menschen.
Rufen Sie an 02738 6888229



Entlastung pflegender Angehöriger
VergissMeinNicht
Netphen e.V.

Frische Kräuter neu eingetroffen!



Knöbel
stilvoll & grün

Gärtnerei Knöbel – Kölner Str. 33 – 57250 Netphen-Deuz
Tel. 02737-3433 – www.gaertnerei-knoebel.de

„Herkules-Aufgabe“

Stadt zieht gegen Riesenbärenklau zu Felde

Netphen. Der Riesenbärenklau: Die Stadt Netphen hat es sich zur Aufgabe gemacht, dem invasiven Neophyt den Garaus zu machen.

Mit Unterstützung des Kreises und dem städtischen Baubetriebshof ist es gelungen, eine deutliche Reduzierung der Pflanzenbestände herbeizuführen. Bei der Bekämpfung des Riesenbärenklaus liegt die Zuständigkeit bei den Ordnungsämtern der Kommunen. Dies begründet sich in der gesundheitsgefährdenden Wirkung dieser Pflanze. Das große Problem besteht darin, dass der Pflanzensaft phototoxisch ist: Wenn Pflanzensaft auf die Haut gelangt, führt dies in Verbindung mit Licht –

vor allem bei Sonnenschein – zu Verbrennungen bis zu dritten Grades. Gelangt der Pflanzensaft in ein Auge, kann dies zu schweren Verätzungen führen.

Nach mehreren Jahren kann nun eine positive Zwischenbilanz der Bekämpfungaktionen an unterschiedlichen Standorten im Stadtgebiet gezogen werden.

Durch Kartierungen der Pflanzorte ist zudem gewährleistet, dass auch in den Folgejahren diese Stellen kontrolliert werden. „Sollten Sie Probleme mit dem Riesenbärenklau haben oder Pflanzen entdecken, so wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Netphen“, schreibt die Verwaltung in einer Mitteilung.



Klaus Stötzel, stellv. Bürgermeister der Stadt Hilchenbach, Gudrun Roth, Redner Franz Müntefering, Eva Vitt und Franz-Ludwig Blömker (v.l.).
Foto: Stadt

„Aufeinander achten“

Senioren-Service-Stellen luden Franz Müntefering ein

Netphen/Dahlbruch. Franz Müntefering ist seit 2016 Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO). Kürzlich fand eine Vortrags- und Podiumsveranstaltung mit dem ehemaligen SPD-Vorsitzenden und Bundesarbeitsminister zum Thema „Im Alter selbstbestimmt und aktiv – Potentiale und Perspektiven der Region“ im Gebrüder-Busch-Theater in Dahlbruch statt.

Der Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein Andreas Müller in seiner Eröffnungsrede: „Wenn wir das Glück haben, lange zu leben, werden wir irgendwann alt.“ Müller zeigte großen Respekt dafür, dass der mittlerweile 79-jährige Müntefering sein politisches Spitzenamt 2007 niederlegte, um seine todkranke Frau zu pflegen.

Anschließend begrüßten die Bürgermeister Paul Wagner aus Netphen und Holger Menzel aus Hilchenbach sowie ihre Seniorenbeauftragten Eva Vitt (Netphen) und Gudrun Roth (Hilchenbach) als gemeinsame Organisatorinnen der Veranstaltung die Gäste im Gebrüder-Busch-Theater. Sie stellten das jewei-

lige Angebot für ältere Menschen in ihrer Kommune vor und luden Franz Müntefering ein, seine Perspektiven für die Zukunft aufzuzeigen und die besonderen Potenziale der Seniorenarbeit in der Region vorzutragen.

Politik für ältere Menschen muss darauf hinzielen, deren Lebenssituation so zu gestalten, dass ihnen ein selbstbestimmtes, selbstständiges und mitverantwortliches Leben ermöglicht wird, heißt es dazu in einer Pressemitteilung.

Franz Müntefering zeichnete die gesellschaftliche Entwicklung bis ins 21. Jahrhundert nach. So haben sich die familiären Gefüge geändert, vom Drei-Generationen-Haushalt hin zur Patchwork-Familie. Die sozialen Angebote auf dem Land sind andere als in der Stadt, deshalb sollten gerade die nachbarschaftlichen Beziehungen erhalten bleiben, um einer Vereinsamung der Älteren entgegen zu wirken, hieß es.

Müntefering ermunterte die Senioren, am Gemeinschaftsleben teilzunehmen und sich zu bewegen. Gemäß der Formel „Laufen, lernen, lachen“ fördere man seine Gesundheit, soziale Bindungen bleiben gewahrt und man sei wei-

terhin ein wichtiger Teil der Gesellschaft. Der Staat wiederum müsse für soziale Gerechtigkeit sorgen, damit die Menschen im Alter würdig leben können. „Gemeinschafts-sinn, Nachbarschaftshilfe oder auch Nächstenliebe kann der Staat allerdings nicht gesetzlich vorschreiben. Hier ist jeder selbst gefragt und gefordert“, so Müntefering. „Helfen und sich helfen lassen, das ist der Kern menschlichen Zusammenlebens.“

Er schloss seinen Vortrag mit den Worten „Alle Menschen, junge und alte, sind aufeinander angewiesen. Wir müssen aufeinander achten.“ Die Veranstaltung endete mit einer kurzen Expertenrunde, an der Franz-Ludwig Blömker (BaS), Landrat Andreas Müller, die Bürgermeister Wagner und Menzel sowie Franz Müntefering, moderiert von Patricia Lutter, sich den Fragen und Bemerkungen des Publikums stellten. Franz-Ludwig Blömker war aus Warendorf angereist und berichtete über seine Arbeit als Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros (BaS). Der BaS gehören auch die Senioren-Service-Stellen der Städte Netphen und Hilchenbach an.

Sicher unterwegs mit dem Rollator

Senioren-Service-Stelle und TVE Netphen bieten Kurs an

Netphen. Der TVE Netphen macht zusammen mit der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen auf ein Sportangebot für alle Rollatorfahrerinnen und Rollatorfahrer aufmerksam.

Der Kurs findet dienstags von 10 bis 11 Uhr in der Georg-Heimann-Halle statt, die barrierefrei erreichbar ist. Das

Training richtet sich an Neueinsteiger und an erfahrene Rollatornutzer. Menschen, die mit dem Gedanken spielen, sich einen Rollator anzuschaffen und keine Erfahrung damit haben, sind ebenfalls willkommen. Ein Übungsrollator wird gestellt. Um sicher und mobil mit wenig Kraftaufwand die täglichen Wege zu meistern, bedarf es manchmal nur ein paar einfacher

Tipps und Tricks. Nichtvereinsmitglieder zahlen 5 Euro pro Übungseinheit, Vereinsmitglieder die Hälfte.

Auskunft und Anmeldung: Marianne Schöler, ☎ 02738/8621, E-Mail: marianne.schoeler@t-online.de. Infos auch bei der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen, ☎ 02738/603145 oder per E-Mail an Eva Vitt unter e.vitt@netphen.de.

menschlich, liebevoll, zuverlässig.



Heutzutage muss man außer den Fachqualitäten auch anderes in petto haben - ein Repertoire an Menschlichkeit.

Bernhard Haitink

Pflegedienst Groos · Inh. Kathrin Jung · Brauersdorfer Straße 21 · 57250 Netphen
Telefon: 02838-6789 · Fax: 02738-351 · info@pflegedienst-groos.de · www.pflegedienst-groos.de
Von allen Kranken- und Pflegekassen anerkannt.



Garten- und Landschaftsbau

- > Gartenplanung
- > Gartengestaltung
- > Beton- und insbesondere Natursteinarbeiten
- > Trockenmauern
- > Hangabstützungen
- > Erdarbeiten
- > Gartenbeleuchtung



Straßen- und Tiefbau

- > Straße und Verkehrswegebau
- > Tiefbautechnische Maßnahmen für Lichtsignalanlagen
- > Verkehrssicherung
- > Tiefbau



Kasumi Bau · Siegstraße 80 · 57250 Netphen
Telefon: 0271 770288-0 · E-Mail: info@kasumi-bau.de

> www.kasumi-bau.de



Vorteile nutzen und Geld sparen:



WALTER SCHNEIDER Premium-Karte

IN BESTEN HÄNDEN MIT UNSEREM WARTUNG & INSPEKTIONSPAKET ab 27,49 € p.m.¹

- Exklusiv für Privatkunden
- Je älter das Fahrzeug, desto mehr Punkte
- Kostenlose Fahrzeugbewertung
- Ein kostenloser Fahrzeugcheck pro Jahr
- Doppelte Bonuspunkte auf Zubehör
- Attraktive Bonuspunkte für:
 - Fahrzeugkauf
 - Weiterempfehlung
 - Unfallreparaturen
 - Glasreparaturen
 - Smart-Repair
 - und vieles mehr...

- 48 Monate / 15.000 km p.a. für 27,49 € im Monat
- Höhere Fahrleistungen und niedrigere Laufzeiten mit entsprechendem Aufpreis möglich
- Aktionszeitraum 01.03. – 31.08.2019
(Hinweis: nur solange der Vorrat reicht!)
- Für private und gewerbliche Einzelkunden

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Gültig für alle gebrauchten Volkswagen Pkw (außer Phaeton, Touareg, T-Cross, e-Golf und e-up! mit separatem Angebot), bei einer Laufzeit von 48 Monaten und einer Fahrleistung bis zu 15.000 km/Jahr. Gilt nicht für Verschleißteile. Für private und gewerbliche Einzelkunden, die ihr Fahrzeug bar gekauft oder finanziert haben. Nicht verfügbar bei Fahrzeugen, für die bereits ein Leasingvertrag oder ein Dienstleistungsvertrag (Service-Management-Vertrag) mit der Volkswagen Leasing GmbH besteht. Angebot gültig vom 01.03. – 31.8.2019. Nur so lange der Vorrat reicht.

**Jetzt Kombinieren
und doppelt sparen.**

**WALTER
SCHNEIDER** 
IHR AUTOHAUS. SEIT 1958

Ihr zuverlässiger Partner für



Walter Schneider GmbH & Co. KG
Weidenauer Str. 124 - 136, 57076 Siegen, Tel. 02 71 / 70 09-0

Walter Schneider Fludersbach GmbH & Co. KG
Fludersbach 118, 57074 Siegen, Tel. 02 71 / 23 55-0

Walter Schneider GmbH & Co. KG
Zur Brüche 2, 57223 Kreuztal, Tel. 0 27 32 / 58 36-0

Walter Schneider Seelbach GmbH & Co. KG
Freudenberger Str. 494, 57072 Siegen, Tel. 02 71 / 37 511-0

Audi Zentrum Siegen Walter Schneider GmbH & Co. KG
Leimbachstraße 165, 57074 Siegen, Tel. 02 71 / 2 34 46-0

 Besuchen Sie uns
WALTERSCHNEIDERSIEGEN

Marc Seelbach im Amt bestätigt

SPD-Ortsverein Netphen begrüßte auch den Ersatzkandidaten für die Europawahl

Netphen.
Zur Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Netphen hatte Vorsitzender Marc Seelbach ins „Wickel's Hus am Maart“ eingeladen.

Neben den anwesenden Mitgliedern begrüßte er Nikolai Edinger vom Arbeitskreis Europa des SPD-Unterbezirks Siegen-Wittgenstein und Fabiola Ricciardi, Vorsitzende der Jusos Siegen-Wittgenstein sowie David Klatt und Kevin Musielak, ebenfalls vom Vorstand der Jusos.

Die Gäste berichteten über ihre Tätigkeiten innerhalb der SPD. Im Anschluss lieferte Seelbach einen Überblick über die im vergangenen Jahr

erfolgten Aktivitäten des Ortsvereins: unter anderem zwei Klausurtagungen zur Kommunalwahl 2020, die Mitwirkung am Stadtteiffest Am Heckersberg und die Mitgliederversammlung mit Jubilar-Ehrung.

Unter dem Motto „SPD arbeitet nachhaltig“ hatte zudem eine Pflegeaktion an einer vom Ortsverein angelegten Ahornallee im Saarwäldchen in Deuz mit Bernhard Ott und Waldvorsteher Bernhard Daub stattgefunden. Uli Müller berichtete über die von ihm organisierte Tagesfahrt mit Bürgern und Mitgliedern in die Nordeifel.

Ein herausragender Punkt war der Bericht von Vor-



David Klatt, Fabiola Ricciardi, Nikolai Edinger, Steffen Löhr, Kevin Musielak und Marc Seelbach (v.l.). Foto: SPD

standsmitglied Steffen Löhr, der als Ersatzkandidat von Birgit Sippel zur Europawahl antritt. Löhr, der aus Salchendorf stammt, legte seine Positionen für die Weiterentwicklung, für Frieden, Zusammen-

halt, Zusammenarbeit und für ein soziales Europa dar.

Die turnusmäßig anstehenden Vorstandswahlen brachten einstimmige Ergebnisse: In den Ämtern bestätigt wurden Marc Seelbach (Vorsit-

zender), Elke Bruch (stellvertretende Vorsitzende), Steffen Löhr (Kassierer), Werner Leis (Bildungsbeauftragter) und Uli Müller (Seniorenbeauftragter). Neue Ämter bekleiden nun Jens Hunecke (stv. Vorsitzender), Stefanie Mengel (Schriftführerin), Geritt Kampmann (Pressewart), Celine Schönling, Eckhard Mengel und Lothar Kämpfer (Beisitzer). Die Kontrollkommission bilden Christel Kämpfer und André Neumann. Für den Unterbezirksausschuss wurden als Delegierte Marc Seelbach, Elke Bruch, Jens Hunecke und als stellvertretende Delegierte Jennifer Püttmann, Stefanie Mengel und Geritt Kampmann gewählt.



NetpherFamilienkarte



Jede Menge satte Rabatte

Viele Partner ermöglichen die NetpherFamilienkarte

Erleben Sie Freude mit der neuen Familienkarte!



WERTHEBACH
DIE MEISTER FÜR BADDESIGN

Telefon 0271 - 76078

www.werthebach.com

Netphen.
Die neue NetpherFamilienkarte soll dazu beitragen, die Rahmenbedingungen für alle im Stadtgebiet lebenden Familien, unabhängig von deren Einkommen, zu verbessern.

Alle Kinder und Jugendlichen unter 18 werden vom Familienbüro angeschrieben. Dem Informationsschreiben über die Familienkarte ist ein Flyer mit den Angeboten der beteiligten Partner beigelegt, ebenso ein Antrag auf die Familienkarte. Der ausgefüllte Antrag kann im Familienbüro abgegeben und die NetpherFamilienkarte sofort ausgehändigt werden. Möglich ist es auch, den Antrag per Post

oder Mail an das Familienbüro zu senden, dann wird die Karte postalisch versandt.



Kindergeld bezogen wird • sowie Pflegepersonen, die auf Dauer Kinder in ihrem Haushalt aufgenommen haben.

Alle Infos und Anträge können online unter www.netphen.de/familienbuero abgerufen werden. Die Partner der NetpherFamilienkarte können an nebenstehendem Logo erkannt werden.

Interesse daran, Partner der NetpherFamilienkarte zu werden? Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt: Ob ein Spezialangebot, eine zusätzliche Dienstleistung oder ein Familienrabatt, alles geht.

Infos und Anträge unter www.netphen.de/familienbuero oder bei Mechthild Klinge vom Familienbüro, Zimmer 1007, ☎ 02738 / 603-148, Mail: m.klinge@netphen.de. Sie nimmt neue Partner jederzeit mit ihrem Angebot auf.

Wer hat Anspruch?

- Alle in Netphen gemeldeten Erziehungsberechtigten, die mit mindestens einem Kind unter 18 Jahren in ihrem Haushalt leben;
- ebenso alle in Netphen gemeldeten Erziehungsberechtigten mit Kindern über 18 Jahren, wenn sich diese in der Schul- oder Berufsausbildung bzw. Studium befinden und

KLEIN-NÖH

- Schreinerei und Möbelwerkstätte
- Netphener Familienkarte!
- Bei uns bekommen Sie 10 % auf das gesamte Angebot.



Kölner Straße 40
57250 Netphen
Tel. 0 2737 / 3177
www.Klein-Noeh.de



Öffnungszeiten
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 11.30 Uhr & 13.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

GOOD VIBRATION FITNESS
AMPERE YOUR LIFE

JETZT
bis zu
20% sparen!

Schon 20 Minuten Training bei Good Vibration Fitness können bis zu 2 Stunden herkömmliches Training ersetzen. Spare Zeit und trainiere in gemütlicher Wohlfühlatmosphäre. Das Training ist für jedes Fitnesslevel und Alter geeignet.

FIT UND GESUND MIT STROM

- 1 Gezielter Aufbau und Erhalt von Muskulatur
- 2 Linderung von Rücken- und Gelenkschmerzen
- 3 Fettverbrennung und Gewichtsreduktion
- 4 Trainieren von Ausdauer und Herz-Kreislauf-System
- 5 Effektives Stoffwechsel-Training



GOOD VIBRATION FITNESS GbR
Dreisbachstraße 24 · 57250 Dreis-Tiefenbach
Tel. 0179-7995746 · www.goodvibrationfitness.com



Netphens Nachwuchs ist fit wie der buchstäbliche Turnschuh: Das stellte sich jetzt einmal mehr bei der Jugendsportlerehrung heraus. Fotos:Stadt

Allesamt unschlagbar

Erwachsene und Jugend: SSV lud zu Sportlerehrungen ein

Netphen. Auf Einladung des Stadt-sportverbandes (SSV) fanden kürzlich die Ehrungen erwachsener und jugendlicher „Sportskanonen“ aus dem Stadtgebiet von Netphen statt.

Auf der Erwachsenen-sportlerehrung reichte die Bandbreite von Leichtathletik, Sportkegeln, Eistanz und Duathlon über Triathlon, Schießsport, Kunstturnen und Laufen bis hin zu Tischtennis, Handball, Tennis und Fußball. Zur Sportlerin des Jahres wurde **Dr. Nina-Caprice Löhr** gewählt. Die Läuferin des Turn- und Sportverein Deuz e.V. (**TuS Deuz**) sicherte sich den 3. Platz bei den Deutschen Straßenlauf-Meisterschaften im Halbmarathon, W35 und ist Deutsche Marathonmeisterin, W35.

Sportler des Jahres ist **Sebastian Bock** von der **Siegerländer Kunstturn-Vereinigung e.V. (SKV)**. Der Kunstturner belegte den 13. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Kür-6-Kampf, den 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften am Reck und den 2. Platz bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften am Pferd. Er ist NRW-Meister, Deutscher Hochschulmeister im Kür-6-Kampf, Deutscher Hochschulmeister an den Ringen, Deutscher Hochschulmeister am Barren und Deutscher

Hochschulmeister am Reck. Zur Frauenmannschaft des Jahres wurde die **Damenmannschaft Cross-Duathlon des TVE Netphen** gewählt, bestehend aus Katrin Hartmann, Jana Saßmannshausen und Miriam Jupe. Gemeinsam wurden sie Deutscher Meister. Männermannschaft des Jahres ist die **Läufer-Herrenmannschaft Team M35 des TuS Deuz**, bestehend aus Rainer Bonn, Viktor Horch, Lutz Hellmann und Tobias Schmelch. Sie wurden Deutscher Marathonmeister und Deutscher Meister über 10 Kilometer Straße. Geehrt für ihr Engagement in der Vereinsarbeit wurden **Sabine Hollitzer-Müller, Dieter Sack und Alexander Henkl vom Schützenverein 1934 e.V. Herzhausen** und **Silvia Reuber vom Schützenverein Sohlbach 1952 e.V.**

Aus dem **TVE Dreis-Tiefenbach** wurden **Brigitte Dickel und Hans Katzberg** für ihr jeweils 10. Sportabzeichen in Gold geehrt, **Hans-Jörg Zimmermann** für sein 30. Sportabzeichen in Gold.

Zur Jugendsportlerin des Jahres wurde die Leichtathletin **Jenny Otterbach** aus dem **Turnverein „Einigkeit“ 1900 e.V. Netphen** gewählt. Otterbach belegte bei den Westfälischen Hallenmeisterschaften den 5. Platz über 200 Meter, U20, sowie den 3. Platz über 400 Meter, U18, und den 6. Platz über 4 x 200 Meter, U20.

Bei den Deutschen Hallenmeisterschaften über 4 x 200 Meter, U20, schaffte sie es auf Platz 20. Jenny Otterbach ist Kreismeisterin über 4 x 100 Meter, U20, und Südwestfälische Meisterin über 4 x 400 Meter, auch U20. Bei den NRW-Meisterschaften über 4 x 400 Meter, U20, sicherte sie sich den 4. Platz, ebenso wie bei den Westfälischen Meisterschaften DJMM, U18.

Robin Engel, ebenfalls Leichtathlet des Turnverein „Einigkeit“ 1900 e.V. Netphen, wurde zum Jugendsportler des Jahres gewählt. Er ist Südwestfälischer Meister über 200 Meter, U18, und Südwestfälischer Meister über 100 Meter, ebenfalls U18. Bei den Deutschen Meisterschaften über 200 Meter, U18, belegte er den 16. Platz. Robin Engel ist Kreismeister über 400 Meter, U18 sowie Kreismeister über 4 x 100 Meter, U20.

Er belegte den 3. Platz bei den NRW-Meisterschaften über 400 Meter, U18, und den 14. Platz bei den Deutschen Meisterschaften über 400 Meter, U18. Bei den NRW-Meisterschaften über 4 x 400 Meter, U20, sicherte er sich den 1. Platz und bei den Deutschen Meisterschaften über 4 x 400 Meter, U20, den 5. Platz. Außerdem ist Robin Engel Südwestfälischer Meister über 4 x 100 Meter, U20, sowie Westfälischer Meister über 4 x 400 Meter, U20.



Ehre, wem Ehre gebührt: Der Stadtsportverband würdigte die Leistungen erfolgreicher erwachsener Sportlerinnen und Sportler aus Netphen.

Vortrag: Thema Elternunterhalt

Netphen. Ein Vortrag zum Thema „Elternunterhalt – Wenn erwachsene Kinder zahlen müssen“ findet am Donnerstag, 23. Mai um 19 Uhr im Ratssaal Netphen statt. Die Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen lädt in Kooperation mit der VHS des Kreises Siegen-Wittgenstein zu dieser Vortragsveranstaltung mit Rechtsanwältin Simone Göckus ein. Viele be-

wegt die Frage, wie die Kosten eines stationären Aufenthalts in einem Pflegeheim gemeistert werden können und wer für diese Kosten aufkommen muss. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos bei Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle, ☎ 02738/603145 oder bei Ute Schulz, VHS Siegen-Wittgenstein, ☎ 0271/3331524.

Alles unter einem Dach

Sabine Büdenbender
Fußpflege DDB &
Massagetherapeutin

für Wellness und Prävention

Schulstr. 3 · 57250 Netphen · 02737-4966 · mobil 0171-8851413



- Markisen
- Rollläden
- Jalousien
- Garagentore
- Antriebe
- Insektenschutz

Langbein

Inh. Dipl.-Ing. Jörg Bartsch
57250 Netphen-Dreis-Tiefenbach
Tel. 0271 - 74471

Beratung
Verkauf
Montage
Service

ANZEIGE

Fachfrau für ein sauberes Zuhause Katrin Arlt neue Vorwerk-Beraterin in Netphen

Netphen. Dürfen wir vorstellen: Katrin Arlt ist seit November die neue Kundenberaterin für Vorwerk und Kobold in einem großen Teil von Netphen sowie Bereichen von Weidenau und Geisweid. Die 37-Jährige legt großen Wert darauf, ihre Kunden persönlich zu erreichen, nicht zuletzt deshalb, wie sie sagt, um die „Piraterie“ sogenannter Vorwerk-Vertreter eindämmen zu helfen. Katrin Arlt ist die Person, an die sich Vorwerk-Kunden und die, die es werden möchten, voller Vertrauen wenden können: sei es, wenn sie Fragen zu (ihren) Produkten oder zum Service haben oder wenn sie sich ganz unverbindlich informieren möchten, sei es, wenn es um einen kostenlosen Service-Check oder eine ganz persönliche Beratung zu Hause geht. Denn das Klischee des von Haus zu Haus tingelnden Vorwerk-Vertreters hat längst ausgedient. Sowohl die Betreuung der Bestandskunden als auch die Neukunden-Akquise laufen ausschließlich über vorherige telefonische Terminabsprache (Kontaktangaben siehe Anzeige). Katrin Arlt freut sich darauf, mit Vorwerk- und Kobold-Besitzern in ihrem Betreuungsgebiet in Kon-

takt zu kommen und neue Interessenten von den vielen Vorteilen der Produkte zu überzeugen: über Promotion zum Beispiel. Als Mutter zweier Söhne weiß sie genau, worauf es im Haushalt ankommt und freut sich darauf, mit ihren Netpher (Neu-)Kunden in Kontakt zu treten. Die bisherigen Rückmeldungen sind jedenfalls überzeugend, freut sich die Fachfrau für ein sauberes Zuhause: „Viele sagen, dass sie solch einen Service nie erlebt haben!“



Katrin Arlt freut sich darauf, ihre (künftigen) Kunden kennen zu lernen.

VORWERK

BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN



- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Service-Checks
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte

0151-22297657

katrin.arlt@kobold-kundenberater.de
Kundenberaterin für Netphen



„Friederike“ bescherte Einsatzrekord

Stadtfeuerwehr Netphen: Alle zehn Einheiten trafen sich zur Jahresdienstbesprechung

Netphen.
Die erste Jahresdienstbesprechung aller zehn Einheiten der Stadtfeuerwehr Netphen fand vor Kurzem in der Georg-Heimann-Halle statt.

Sebastian Reh, der Leiter der Feuerwehr Netphen, begrüßte neben den anwesenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zahlreiche Ehrengäste, unter anderem Bürgermeister Paul Wagener, Vertreter aus Rat und Verwaltung der Stadt Netphen, Kreisbrandmeister Bernd Schneider, Thomas Tremmel, Amtsleiter des Amtes für Brand- und Bevölkerungs-

schutz, Rettungswesen des Kreises Siegen-Wittgenstein, Horst Reh, Ehrenvorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes, sowie Ehrenwehrführer Horst Kühn.

183 Einsätze, das sind 54 Prozent aller 340 Einsätze des Jahres 2018, bewältigte die Stadtfeuerwehr Netphen während der Arbeitszeit. Einen nicht unerheblichen Anteil an diesen Zahlen hatte das Sturmtief „Friederike“, welches innerhalb von 28 Stunden für 63 Einsätze sorgte. Abgesehen von diesem Tag sind im abgelaufenen Jahr die Einsatzzahlen insgesamt sprunghaft angestiegen und bedeuten einen neuen Einsatzre-



Die ernannten, geehrten und beförderten Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Netphen.
Foto: Stadt

kord für die Stadtfeuerwehr Netphen.

Zum Vergleich: Im Jahr 2016 lag die Anzahl sämtlicher Alarmierungen bei 188 und im Jahr 2017 bei insgesamt 222 Einsätzen. Angesichts dieser Zahlen sah Sebastian Reh in seinem Jahresbericht die Gefahr, dass die rein ehrenamtlich aufgestellte Feuerwehr an ihre Belastungsgrenze stoße. Denn die meisten Einsätze seien mit der Fahrt von der Einsatzstelle zum Gerätehaus noch nicht beendet und zögen eine umfangreiche Nachbereitung mit sich. Abseits der Einsätze entstünden auch viele Arbeitsstunden durch die

notwendige turnusmäßige Prüfung sämtlicher Geräte und durch die Wartung des Fuhrparks. Der Leiter der Feuerwehr ist daher froh, dass der Rat und die Verwaltung der Stadt Netphen die Stelle für einen hauptamtlichen Gerätewart geschaffen haben.

Insgesamt sieht Sebastian Reh „seine“ Feuerwehr mit 340 Mitgliedern in der Einsatzabteilung, 84 Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr, 33 Mitgliedern in der Kinderfeuerwehr, 12 Mitgliedern in der Unterstützungsabteilung und 59 Mitgliedern in der Ehrenabteilung gut aufgestellt. Bürgermeister Paul Wage-

ner berichtete, dass momentan die Verwaltung – zusammen mit der Feuerwehr – intensiv an der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans arbeite. Eine besondere Herausforderung dabei sei, dass die Stadt Netphen als eine der ersten Kommunen in NRW den Brandschutzbedarfsplan nach neuen Vorgaben aufstellen muss, die deutlich detaillierter seien als die bisher bestehenden.

Paul Wagener, Sebastian Reh und Bernd Schneider nahmen gemeinsam zahlreiche Ehrungen, Ernennungen und Beförderungen vor (siehe Kasten).

Veranstaltungstechnik - Vermietung - Verkauf Einladen, aufbauen, Party!
sc-music Party-Anlagen
ab 35,- €
Kostengünstige Lösungen für Ihre nächste Feier
www.sc-music.de
Nebelmaschinen
Seifenblasenmaschinen
Lichtanlagen
Eckmannshausen Siegener Straße 20 02738-688988

Ihr Partner für moderne Badgestaltung und Heizungsanlagen.
HAUSTECHNIK Hanjo Wagener
INSTALLATEUR FÜR HEIZUNGSANLAGEN
Heizung • Sanitär • Solar • Wärmepumpe
Nahtweg 14 | 57250 Netphen-Deuz | Tel. 02737-2268720 | info@hanjowagener.de

Neue Tanzkurse ab 4. Mai 2019
Tanzschule im Takt
SUSANNE TUPPEOK
www.tanzschule-im-takt.de
Die Tanzschule in Netphen - Dreis-Tiefenbach
01 52/28 76 69 14

Ehrungen und Beförderungen

Beförderungen:

- Hauptfeuerwehrmann: Eike Fischbach und Tim Hilpert (beide Irmgarteichen);
- Stadtbrandinspektor: Ingo Gutsch (Nenkersdorf) und Wolfgang Reh (Netphen).
- Ernennungen:
- Jugendwart: Christian Wicke (Nenkersdorf) und Phil Tadday (Netphen).
- Ehrungen für aktiven Feuerwehrdienst (Auszeichnung des Landes NRW),
- Feuerwehrhorenzeichen:
- in Silber (25 Jahre): Roland Groos, Jörg Bartsch, Michael Korstian (alle Dreis-Tiefen-

Jens Pithan und Manuel Klein (beide Herzhausen);

bach) und Sebastian Reh (Netphen);

• in Gold (35 Jahre): Björn Klein und Udo Söhngen (beide Dreis-Tiefenbach);

• in Gold mit Goldkranz (50 Jahre): Wolfgang Reh (Netphen).

• in Gold (35 Jahre): Björn Klein und Udo Söhngen (beide Dreis-Tiefenbach);

• in Gold mit Goldkranz (50 Jahre): Wolfgang Reh (Netphen).

• Ehrennadel in Gold (50 Jahre): Kurt Meinhardt (Dreis-Tiefenbach) und Helmut Menßen (Netphen).



AUTOHAUS DREISBACH

Dreisbachstraße 19
57250 Netphen
Tel. 02 71 / 78 77 8
Fax 02 71 / 72 54 1
info@autohaus-dreisbach.de
www.autohaus-dreisbach.de



Morgen zum Schießen

Dreis-Tiefenbach. Der Schützenverein Seelbachtal lädt zum Ostereierschießen am morgigen 14. April ins Schützenhaus ein. Auf die Teilnehmer warten 2.500 Ostereier. Die Kleinsten haben auf der Scatt-Anlage die Möglichkeit, mitzumachen. Geschossen wird von 10 bis 18 Uhr. Die Besten bekommen einen Osterhasen. Mittags gibt es Erbsensuppe.

In einem Schuppen fing alles an

Im Mai feiert die Feuerwehr in Hainchen ihren 90-jähriges Bestehen – Gut für morgen aufgestellt

Hainchen.
Die Löschgruppe Hainchen feiert in diesem Jahr einen runden Geburtstag: 90 Jahre wird sie alt – oder jung, je nach dem, wie man es sieht. Und zur Feier sind natürlich alle eingeladen!

Im Jahr 1929 wurde die Freiwillige Feuerwehr Hainchen gegründet. Nachdem es zuvor eine Pflichtfeuerwehr im Ort gab, ist der Dienst am Nächsten seitdem freiwillig.

Von 1929 bis 1969 war die Feuerwehr Hainchen in der Gemeinde Hainchen als Gemeindefeuerwehr tätig. Im Zuge der Gebietsreform und der damit einhergehenden Gründung der Großgemeinde Netphen, wurde die Haincher Feuerwehr in die der Großgemeinde Netphen eingegliedert.

Seitdem ist sie unter der Flagge der Gemeinde beziehungsweise Stadt Netphen tätig, als Freiwillige Feuerwehr Netphen – Löschgruppe Hainchen.

Viele Jahre,
viele Fahrzeuge

Die Feuerwehr konnte im Laufe der Zeit auf eine Vielzahl an Fahrzeugen unterschiedlicher Technik zurückgreifen. So wurde von der Gründung an bis 1947 als Löschgerät eine Handdruckspritze eingesetzt, die auch auf dem Jubiläum zu bewundern sein wird. Ab 1947 wurde eine Motorspritze (TS6/6) eingesetzt, 1965 abgelöst von einer Tragkraftspritze (TS8/8) mit Tragkraftspritzenanhänger. Dieses Gespann wurde von Mitgliedern der Feuerwehr mit privaten Traktoren zur Einsatzstelle gebracht. Im Jahr 1972 wurde das erste Löschfahrzeug in Hainchen stationiert: ein Löschgrup-



Seit den Tagen der Handdruckspritze ist viel Zeit vergangen. Heute rückt die Löschgruppe mit modernsten Fahrzeugen aus.

Foto: Feuerwehr

penfahrzeug der Größe 8, kurz LF 8 (Opel Blitz), das 1978 durch ein neueres Modell mit Vorbaupumpe abgelöst wurde. Nachdem dieses Löschfahrzeug die Technische Untersuchung 1988 nicht mehr bestanden hatte, beschloss die Gemeinde Netphen die Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges für den Standort Hainchen. Bis dieses Fahrzeug in Hainchen stand, wurde als Übergangslösung ein LF 8 der Löschgruppe Unglinghausen eingesetzt. 1989 konnte die Löschgruppe ihr erstes neues Löschfahrzeug in Empfang nehmen, ein LF 8 ohne Wassertank auf Iveco-Fahrgestell mit einem Aufbau der Firma Magirus. Dieses Fahrzeug wurde 1991 durch einen Rettungssatz mit Schere und Spreizer ergänzt. Seit diesem Zeitpunkt ist die Löschgruppe Hainchen für Technische Hilfeleistungen in größerem Umfang ausgerüstet.

Für dieses Fahrzeug wurde 1992 eine neue Tragkraftspritze beschafft. Im Zuge des neuen Brandschutzbedarfsplans erfolgte 1993 die Verlegung des Fahrzeuges nach Griesenbach. Im gleichen Jahr erhielt die Löschgruppe Hainchen ihr erstes Fahrzeug mit einem fest eingebauten Wassertank.

Es handelte sich um ein LF 8/6, das 600 Liter Wasser mitführte, auf einem Iveco-Fahrgestell mit einem Aufbau der Firma Magirus. Bis ins Jahr 2016 leistete dieses Fahrzeug den Haincher Kameradinnen und Kameraden treue Dienste, ehe es im Zuge einer Fahrzeugumsetzung zum Reservefahrzeug der Feuerwehr Netphen wurde.

Seit 2016 steht der Löschgruppe ein Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 10) zur Verfügung. Dieses Fahrzeug wurde im Jahre 2004 beschafft und bis zu seiner Umsetzung in Dreis-Tiefenbach einge-

setzt. Durch einen glücklichen Umstand konnte die Löschgruppe Hainchen im Jahr 2006 einen gebrauchten Mannschaftstransportwagen (MTW) von der befreundeten Feuerwehr Hainchen (Gemeinde Limeshain in Hessen)

erwerben. Dieses Fahrzeug wurde 2016 durch ein neues ersetzt.

In den 90 Jahren ihres Bestehens war die Feuerwehr Hainchen in drei verschiedenen Gerätehäusern untergebracht. Das erste war ein

selbst errichteter Schuppen gegenüber der Schreinerei Schmitt. Dieser Schuppen wurde bis 1954 genutzt, ehe der Umzug in ein neues Gerätehaus in der Schlossstraße erfolgte. 1982 wurde dieses Gebäude durch das aktuelle Gerätehaus im Meisenweg abgelöst. In den vergangenen Jahren wurden die Räumlichkeiten um einen Schulungsraum und Sozialräume erweitert. Um die Löschgruppe für die Zukunft personell gut aufzustellen, wurde 1983 eine Jugendfeuerwehr gegründet. Ebenso gründete sich hier 2012 die erste Kinderfeuerwehr der Stadt Netphen. Die Feuerwehr Hainchen mit ihren 28 weiblichen wie männlichen Kameraden, acht Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr und der Kinderfeuerwehr freut sich darauf, mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ihr 90-jähriges Bestehen zu feiern.

Ne Na WO SIND WIR

Netphener Nachrichten



Aber klar, das war doch die Bürgerbegegnungsstätte in Unglinghausen, an der unsere beiden Mediaberaterinnen in der letzten NeNa Platz genommen hatten! Viele Leserinnen und Leser wussten die richtige Antwort, gewinnen konnte wie immer nur einer: Guido Klein darf sich über einen 50-Euro-Gutschein von Klaas Tankanlagen freuen. Wo aber stecken Beate Gardlo und Sandra Angelopoulos diesmal? Ganz ehrlich: Für echte Netphen-Kenner ist das kein Problem. Schicken Sie Ihre Antwort bis Mittwoch, 29. Mai, entweder per Mail an nenasiegerlandkurier.de, Betreff „Gewinnspiel“, oder eine Postkarte mit dem Stichwort „NeNa“ an den Siegerlandkurier, Leimbachstraße 179, Siegen. Diesmal lobt Ewerts Hotel in Deuz einen Frühstücksgutschein im Wert von 25 Euro aus. Das NeNa-Team wünscht viel Glück!

Gute-Laune
Frühstücks-
Buffet

9,90 € p. P. (exkl. Heißgetränke)

Frühstücksgutschein – die leckerere Geschenkidee!

EWERTS*** Hotel | Di. bis So. von 8 – 11 Uhr | Reservierung erforderlich
Albert-Irle-Str. 5 | 57250 Netphen-Deuz | Fon 02737 59310 | www.ewerts.de

Festkommers und Partyband

Ihren 90. Geburtstag feiert die Feuerwehr Hainchen vom 24. bis 26. Mai in der Mehrzweckhalle der Johannlandschule.

- 24. Mai: Festkommers, im Anschluss Party mit DJ Charly M;
- 25. Mai: Party mit der Band „Mission to Party“;
- 26. Mai: Musikzug der Feuerwehr Netphen, Fahrzeugschau, Kaffee und Kuchen.



Der Netphener Gesangverein sieht sich für die Zukunft gut aufgestellt.

Foto: Verein

Den „Meister“ im Visier

Der NGV 1861 ist bereit zu neuen Taten

Netphen. Finanziell gesund und bereit zu neuen „Taten“: Der Netphener Gesangverein 1861 hielt jetzt seine ordentliche Mitgliederversammlung ab.

Folgende Funktionsträger wurden in ihren Ämtern bestätigt: Dieter Bruch (Vorsitzender Männerchor), Dieter Zamponi (Vorsitzender fun4voices), Olaf Kämpfer (Kassenprüfer), Sven Weber (Pressewart) und Dorothea Eling-Roth (stellvertretende Vorsitzende Frauenchor).

Die Ehrungen finden während des Stiftungsfestes im November statt. Auf der Mitgliederversammlung wurden jedoch jene Aktiven gewürdigt, die im vergangenen Jahr keine Fehlprobe hatten: im Männerchor Peter Eling, Albert Schäfer und Werner Stracke und im Frauenchor Susanne Schneider, Sabine Hoffmann und Ursel Eling. Schriftführer Martin Hartmann erinnerte an die vielen Auftritte bei Wettstreiten, Konzerten und Ständchen sowie auf den jährlichen Veranstaltungen des Vereins. Hier-

zu wurde bereits berichtet und auf der Homepage des NGV unter www.ngv1861.de veröffentlicht.

Höhepunkte in diesem Jahr waren beziehungsweise sind die Netpher Partynacht und die Teilnahme des Frauenchors und des Männerchors am Meisterchorsingen in Morsbach am 18. Mai.

Weitere Termine sind auf der Homepage veröffentlicht und werden auch über die Presse bekannt gegeben. Kassensführer Olaf Kämpfer konnte erneut berichten, dass der Verein finanziell gesund ist.

Offene „Frası“ kam an

UWG ließ das vergangene Jahr Revue passieren

Netphen. Die Unabhängige Wählergemeinschaft – Bürgerliste Netphen (UWG) hatte ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in „Wickel's Hus am Maart“ eingeladen.

Vorsitzender Manfred Schröder konnte neben den zahlreichen Mitgliedern auch einige neue kommunalpolitische Freunde willkommen heißen. Im Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr war die Entscheidung zu den Öffentlichen Fraktionsitzungen das positivste. Durch diese öffentlichen Sitzungen wurde Netphens Kommunalpolitik transparenter gemacht. An der Volksinitiative zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge gemäß dem Kommunalabgabensetz (KAG) für das Land Nordrhein-Westfalen hat die UWG Netphen im vergangenen Jahr aktiv mitgewirkt, indem sie an mehreren Tagen für den Bund der Steuerzahler Unterschriften in Netphen und Deuz sammelte. Positiver Nebeneffekt war, dass man mit sehr vielen Bürgern kommunalpolitische Gespräche führen und so zahlreiche Anre-

gungen mitnehmen konnte. Zur Kommunalwahl im nächsten Jahr ist man mit vielen Initiativen und Dorfgemeinschaften aller Stadtteile im Gespräch, um erneut eine bürgerfreundliche Kandidatenliste zusammen zu stellen.

Gerade die Öffnung der Fraktionsarbeit sei der richtige Schritt gewesen gegen die auch im lokalen Bereich praktizierte ideologische Parteipolitik, so der Geschäftsführer der Johannländer UWG, Klaus-Peter Wilhelm aus Dreis-Tiefenbach.

Bei den Vorstandswahlen wurden Ignatz Vitt aus Sälchendorf als stellv. Vorsitzender, Klaus-Peter Wilhelm als Geschäftsführer und Wolfgang Grebe als Beisitzer einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Neuer Kassenprüfer ist Thorsten Görg. Für den Herbst ist eine Mehrtagesfahrt nach Malta geplant, zu der noch Anmeldungen erfolgen können. Und bei den Dorfjubiläen in Oelgershausen, Frohnhausen, Unglinghausen, Walpersdorf und Sohlbach sowie beim Feuerwehrijubiläum in Hainchen feiert Netphens unabhängige Ratsfraktion gerne mit.

ANZEIGE

sehenswert

... Ihr Augenoptiker in Weidenau!

Sehenswert! Ein Unternehmen wächst!

2012 hat sich Augenoptiker Marco Müller in seinem Heimatort Kreuztal mit seinem Optikfachgeschäft „Sehenswert“ selbständig gemacht. Seitdem ist jede Menge passiert. Seine Firma ist von einem Ein-Mann-Betrieb zu einem Unternehmen mit sieben kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewachsen. Ein Höhepunkt der jungen, doch bisher sehr erfolgreichen Firmengeschichte, war im Januar 2018 die Neueröffnung einer zweiten Filiale im Einkaufszentrum von Siegen-Weidenau.

Der gebürtige Kreuztaler Marco Müller ist in seiner beruflichen Laufbahn bisher weit herum gekommen.

Nach seiner Ausbildung in einem Siegerländer Betrieb schloss er im Anschluss direkt die Meisterschule ab und wurde 2008 so jüngster Augenoptikermeister von Nordrhein-Westfalen.

Nachdem Marco Müller mehrere Jahre in der augenoptischen Industrie deutschlandweit tätig war, verschlug es ihn wieder in seine Heimat nach Kreuztal, wo er den Schritt in die Selbstständigkeit wagte.

Heute hat sich Optik „Sehenswert“ im nördlichen Siegerland als feste Größe am Markt etabliert und zahlreiche Stammkunden gewonnen. Marco Müller: „Neben

den vielen Labels, die wir vertreten, stehen vor allem unsere Mitarbeiter in einem zentralen Fokus. Anders als bei vielen Ketten arbeiten bei uns ausschließlich ausgebildete Fachkräfte, die mit regelmäßigen Schulungen ständig fortgebildet werden. Höchstes Niveau in allen Bereichen ist unsere Devise!“

Zum guten Angebot von Optik „Sehenswert“ gehört ein großes Sortiment an Fassungen von Marken wie Betty Barclay, TomTailor, Ray Ban, Mexx, O'Neil, Joop und vielen weiteren.

Kommen auch Sie zu „Sehenswert“ und überzeugen Sie sich selbst!





Alexander Weber (I.) und Thomas Kleber vom Vorstand des kath. Kirchenvereins.



Teilnehmer des Projektes „Jugend baut Schutzhütte“ in Beienbach zusammen mit Ortsbürgermeisterin Rosel Flender (rechts) und Annette Scholl. Fotos: Stadt



Die stellv. Bürgermeisterin gratulierte auch Harald Zeeden, Eberhard Kämpfer und Günther Neidhardt (v.l.) aus Unglinghausen.

Kirche, Grube, Schutzhütte

Drei Netphener Projekte erhalten je einen Heimat-Preis

Netphen. Vor der März-Ratssitzung wurden Teilnehmer und Initiatoren dreier Projekte aus dem Netpherland mit dem Heimat-Preis ausgezeichnet. Das Preisgeld betrug insgesamt 5000 Euro.

Der 1. Preis und damit 2.500

Euro gingen an die Meditations- und Lichterkirche in Deuz, ein Konzept, mit dem das Gotteshaus seit Juni des vergangenen Jahres ganz neu zugänglich wird. Über den 2. Preis und somit 1.500 Euro freuten sich die Waldgenossen aus Unglinghausen: Sie haben das Kopfloch der Gru-

be Hermannsglück rekonstruiert, um es wieder erlebbar zu machen. Der 3. Preis und damit runde 1000 Euro gehen nach Beienbach ans Projekt „Jugend baut Schutzhütte“: Die Beienbacher Jugendlichen haben die Schutzhütte wieder aufgebaut, die im Jahr 2015 abgebrannt war.

ANZEIGE

„Blick auf die Gesamtsituation“

Bettina Pohl berichtet über ihre Arbeit bei den Maltesern

Netphen. Bettina Pohl hat ihren Traumjob gefunden. Seit zwei Jahren arbeiten sie und ihre Kollegen im Hausnotruf-Bereitschaftsdienst der Malteser in Netphen.



Bettina Pohl vor ihrem Einsatzfahrzeug.

Foto: Caner/Malteser

„In den meisten Fällen werden wir von gestürzten Personen gerufen, die alleine nicht aufstehen können. Das passiert auch schon mal nachts, wenn beim Toilettengang jemand gestolpert ist,“ berichtet Bettina Pohl.

Im Schnitt sind es zehn Einsätze pro Woche im Siegerland, zu denen die examinierte Altenpflegehelferin fährt. Im Falle eines Falles drücken die Kunden des Malteser Hausnotrufes den Notruf-Knopf, der wahlweise an einer Kordel um den Hals oder am Handgelenk getragen werden kann.

Die Notrufzentrale informiert je nach Vereinbarung Angehörige und Nachbarn oder eben Bettina Pohl, die stets alle Schlüssel der Menschen dabei hat, die den Maltesern ihre Gesundheit anvertrauen. Gegebenenfalls wird zusätzlich auch der Rettungsdienst alarmiert.

Per Handy ist Bettina Pohl bereits bevor sie zu der hilferufenden Person kommt, über alle Details wie Vorerkrankungen oder den Medi-

Augen darauf, ob die Menschen ausreichend trinken. Denn oft sorgt Mangel an Flüssigkeit für Schwindel und damit zum Sturz. Häufig nimmt sie sich dann die Zeit für ein beruhigendes Gespräch, das die zum Teil hochbetagten Menschen und auch ihre Angehörigen sehr zu schätzen wissen. „Hier erfahre ich immer wieder, wie wichtig wir auch für die Angehörigen sind. Sie können sich voll auf uns und unsere professionelle Hilfe verlassen und werden in der Betreuung ihrer Lieben entlastet.“

Alle Fahrten und Hilfestellungen sowie die Schlüsselaufbewahrung sind in der Gebühr von monatlich 45 Euro enthalten. Bei einem Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse zusätzlich einen Anteil. Bei der Beantragung des Zuschusses sind die Malteser behilflich. Natürlich gibt es auch schwierige Einsätze. Da ist die Malteserin froh, in den Kollegen der Malteser Dienststelle Ansprechpartner zu finden, mit denen sie sich austauschen kann.

Informationen über den Hausnotruf der Malteser gibt es unter der kostenlosen Servicehotline 0800/9966007. Besonders für Neukunden attraktiv: die ersten 3 Monate gibt es zum halben Preis und auch die Anschlussgebühr entfällt.

kamentenplan informiert. Obwohl die 52-jährige Netphenerin 24 Stunden in Bereitschaft ist und öfter mal in der Nacht raus muss, war die Entscheidung für den Job bei den Maltesern richtig.

Die staatlich geprüfte Altenpflegehelferin erfährt viel Dankbarkeit: „Als Malteser haben wir natürlich auch einen Blick auf die Gesamtsituation des Kunden und empfehlen bei Bedarf zum Beispiel unseren Menüservice, der für eine warme Mahlzeit am Tag sorgt.“

Bettina Pohl hat zudem ein

Pohl & Steuber
Klein-Nöh
Beerdigungsinstitut

Brauersdorfer Straße 10
57250 Netphen
0 27 38 – 63 08
0 27 37 – 91 256

persönlich - hilfreich

Eigene Trauerhalle

PBS
Peters-Bauservice
Selbständiger Maurer
Tel. 0 27 38 / 64 11
SANIERUNG
BAUWERKSABDICHTUNG
AN- und UMBAUTEN
TÜR + FENSTERDURCHBRÜCHE

ORTSVEREIN NETPHEN
SPD
WIR FÜR NETPHEN
UNSER TEAM FÜR EIN SOZIALES EUROPA – BIRGIT SIPPEL & STEFFEN LÖHR
Am 26. Mai ist Europawahl

Zum 100. Geburtstag ging es hoch her

Bekanntheitsgrad noch erhöht: Musikkapelle Irmgarteichen feierte ihr großes Jubiläum

Irmgarteichen.
Die Orchestermusiker, Jungmusiker und fördernde Mitglieder der Musikkapelle Irmgarteichen 1918 e.V. trafen sich im Vereinslokal Ley zur Jahreshauptversammlung unter Leitung des Vorsitzenden Karl-Heinz Kölsch.

Ein besonderes Augenmerk lag neben allen anderen Aktivitäten auf dem 100. Geburtstag der Musikkapelle. Begonnen hatte das Festjahr mit ei-

nem Jubiläumskonzert in der St. Cäcilia Pfarrkirche Irmgarteichen unter Leitung von Dirigent Volker Ermert. Mitgewirkt hatten auch die Jugendkapelle „Unisono“, das Gemeinschaftsjugendorchester der Musikkapellen Irmgarteichen, Wilnsdorf und Eiserfeld unter der Leitung von Steffen Griesenbruch. Moderiert wurde das Konzert vom Hubert Graben, dem Altvorsitzenden der Musikkapelle Irmgarteichen.



Da stieg die Musikkapelle Irmgarteichen doch glatt auf die Tische: „Public Singing – Public Music“ begeisterte die Besucher.
Foto: Verein

Anfang September führte die Kapelle in einer aufwändigen Inszenierung „Händels Feuerwerksmusik“ auf (wir berichteten). Beteiligt waren hier das Projektorchester, der Spielmannszug „1950“ Dreis-Tiefenbach, die Feuerwehreinheiten aus Irmgarteichen, Hainchen, Gernsdorf, Niederdielfen und Girkhausen sowie wieder Freudenberger Feuerwerker Thomas Fischer.

Am zweiten Festtag startete der Musikverein mit einem Festgottesdienst in der St.-Cäcilia-Pfarrkirche, gefolgt von einem Festzug durch Irmgarteichen. Abends feierten die Festgäste mit „Public Singing – Public Music“ in der bis auf den letzten Platz gefüllten Schützenhalle unter Mitwirkung des Musikzuges Netphen, der Musikkapelle Werthenbach und des Spielmannszuges „St. Josef“ Dreis-

Tiefenbach. Die Band „Die Paten“ unter Leitung von Gregor Kölsch brannte, unterstützt von Blasmusikern, Spielleuten und Festbesuchern, ein wahres Stimmungsfest ab.

„Wir haben es geschafft, nur mit Musikern aus der Stadt Netphen und einem tollen Publikum aus Wittgenstein und dem Siegerland ein grandioses Fest zu gestalten“, so das Resümee der Musikerinnen und Musiker aus Irmgarteichen. Großes Lob für das Fest nahmen von der Versammlung Vorsitzender Karl-Heinz Kölsch für die Durchführung, Dirigent Volker Ermert für die musikalische Leistungen und Gregor Kölsch für die Festorganisation entgegen. Von Seiten des Dirigenten gab es Applaus für die Musikerinnen und Musiker. Unter [www.musikkapelle-](http://www.musikkapelle-irmgarteichen.de)

[irmgarteichen.de](http://www.musikkapelle-irmgarteichen.de) gibt es Fotos und Videos. Im Kassenbericht von Kassiererin Annette Stahl haben sich das Jubiläumsfest und die vielen Auftritte positiv bemerkbar gemacht. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Hannah Maria Kölsch von der Jugendabteilung konnte über neue Jungmusiker berichten, die im Jubiläumsjahr in den Verein eingetreten sind. Neu in den Vorstand wurden Maya Blecker (Jugendleiterin) und Nikolas Muhl (Zeugwart) gewählt.

Auch im Vereinsjahr 2019 steht die Musikkapelle Irmgarteichen vor großen Herausforderungen. Durch die Jubiläumsveranstaltungen hat sich ihr Bekanntheitsgrad weiter erhöht. „Wir sind bis in das Jahr 2020 hinein hervorragend gebucht und mussten bereits viele Anfragen ablehnen“, so Karl-Heinz Kölsch.



In der kalten Jahreszeit waren Mützen und Schals für Kinder sehr wichtige Kleidungsstücke. Die Kinder aus dem Ev. Familienzentrum „Rabennest“ haben während eines Projekts eigene Schals und Mützen gestrickt. Mit Hilfe einer Kurbelstrickmaschine und unter professioneller Anleitung von Andrea Kohl in Deuz, gelang es allen Kindern, ein eigenes warmes Bekleidungsstück herzustellen. Die Mädchen und Jungen sind stolz auf die Ergebnisse. Die Kosten für die bunte Wolle wurden vom Förderverein des Familienzentrums übernommen. Durch das Engagement von Andrea Kohl konnte dieses besondere Angebot nun erneut für die angehenden Schulkinder aus dem „Rabennest“ angeboten werden.
Foto: privat

• Zimmerei • Sägewerk • Zaunbau

HEINZ STING
HOLZBAU
Zimmermeister · Inh. Georg Sting

57250 Netphen · Johannlandstraße 30
Tel. (02737) 3064 · Fax (02737) 58203 · E-Mail: sting-holzbau@t-online.de

REWE
Familie Schneider
Dreis-Tiefenbach

Frohe Ostern wünscht
das Team vom
Gasthof Jokebes

G★★★★

Familie Bündenbender
Glockenstraße 11 · 57250 Netphen
Tel.: 0 27 37/95 83 · info@gasthof-jokebes.de
www.gasthof-jokebes.de

• Familienfeiern zu jedem Anlass
• Partyservice außer Haus
• Moderne Gästezimmer

Das Voranfragen der Vielfalt
Tischreservierungen nehmen wir gerne entgegen!

Garten- und Landschaftsbau
-grünplan-
Michael Mönig

NETPHEN • 0 171-5 33 88 66
...ihr Experte für Gärten

„Musik verbindet“

Chorverbandstag fand diesmal in Eckmannshausen statt

Eckmannshausen.
„Miteinander singen – das ist eine Alternative zum passiven Konsum von Musik, die nicht jedem sofort einfällt! Aber eine, die gut 100.000 Sängerinnen und Sänger in den Chören entdeckt haben!“

So begann der Chorverbandstag des Chorverbands Siegerland in der Schulturnhalle Eckmannshausen, und der Vorsitzende Gert Bruch dankte besonders Netphens Bürgermeister Paul Wagener, denn die Stadt hatte die Halle kostenlos zur Verfügung gestellt. Einen Dank sprach Bruch auch allen Chören mit deren Vorständen und musikalischen Leitern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit aus.

Zur Eröffnung sangen die „Musi(Kids)“ des Kinderchors „Einigkeit“ Herzhausen sowie der Gesangsverein „Einigkeit“ unter der Leitung von Musikdirektor ICV Matthias Merzhäuser. Die stellvertretende Landrätin des Kreises Siegen-Wittgenstein Waltraud Schäfer überbrachte die besten Grüße von Landrat Andreas Müller. Dank und Anerkennung kamen von Netphens Bürgermeister Paul Wagener. „Musik verbindet Menschen, denn Musik ist eine besondere Form des Ausdrucks und Persönlichkeit. Die Zukunft der Chöre ist ein wesentlicher Punkt des Ehrenamtes und ein Verein lebt von den Menschen die dahinter stehen“, so Wagener.

In Sachen Mitglieds-Beiträge würden sich die Sängerinnen und Sänger laut Gert Bruch bedingt durch die allgemeine negative Mitglieder-



Ein Ständchen von den „Musi(Kids)“.

Foto: privat

entwicklung in den Verbänden in Zukunft mit dem Thema Beitragsangleichung konfrontiert sehen. Dank ging auch an Musikdirektor Gerhard Schneider für dessen ermüdliches Engagement bei der Aus- und Weiterbildung der Sängerinnen und Sänger.

Derzeit gibt es im Chorverband Siegerland 2538 aktive erwachsene Mitglieder, 132 Jugendliche sowie 3386 fördernde Mitglieder. Die Chorstatistik umfasst 45 Männerchöre, 14 Frauenchöre, 43 Gemischte Chöre, einen Kinderchor, drei Kinder- und Jugendchöre sowie eine Tanz- und Theatergruppe.

36 Chöre sind Leistungsträger im Chorverband Nordrhein Westfalen. 21 davon halten den Titel Meisterchor, sieben sind Konzertchor, sechs Chöre tragen das Prädikat Leistungschor. Einer der Chöre ist Sing & Swing-Meisterchor und einer Sing & Swing-Konzertchor. Bei den Wahlen gab es (auch) einige Veränderungen: stellvertretende Vorsitzende wurde erneut Ellen

Schmelzer. 1. Geschäftsführerin ist ab sofort Manuela Deckert vom Gemischten Chor Helberhausen, sie löst Sabine Klein ab.

Pressereferent ist für ein Jahr wie bisher in Personalunion Gert Bruch. Zur Kassenprüferin für zwei Jahre wurde Rita Toffanello vom Frauenchor Eckmannshausen gewählt.

Termine für 2019:

- **24. April, 10 Uhr:** Seminar „Unsere Chöre – fit für die Zukunft“ mit Landeschorleiterin CVNRW Claudia Rübbenlaux im Atrium-Saal der Siegerlandhalle;
- **15. Juni, 19.30 Uhr:** Chorprojekt Vokalkonzert „Anklang“ mit dem MGV 1862 Cäcilia Irmgarteichen. Gemeinschaftliches Chorprojekt mit klassischer und romantischer Chorliteratur der Männerchöre MGV 1862 „Cäcilia“ Irmgarteichen e.V. und St. Augustinus Dahlbruch, Pfarrkirche „St. Cäcilia“ Irmgarteichen;
- **27. Oktober:** Zentrale Jubilarehrung, Kulturhalle Richerfeld in Eiserfeld.



Der Kreativmarkt in der Georg-Heimann-Halle lockte jetzt wieder zahlreiche Besucher nach Netphen, um sich bei freiem Eintritt an den Ständen der verschiedenen Aussteller umzuschauen, die unter anderem Schmuck, Osterware, Dekorations- und Bastelartikel, Strickwaren, Klöppelarbeiten, Puppen, Kerzen, Beton- und Holzarbeiten, Bilder und vieles mehr mitgebracht hatten. Die Besucher konnten nicht nur zahlreiche handgefertigte Produkte erwerben, sondern sich auch selbst handwerklich ausprobieren, zum Beispiel beim Klöppeln. Die Stadt Netphen bedankt sich bei allen Ausstellern für ihr Engagement und vor allem bei denjenigen, die ihre Verkaufserlöse für einen guten Zweck spenden.

Foto: privat

Malteser
 ...weil Nähe zählt.



Sicher und gut versorgt – mit den Angeboten der Malteser

Malteser Hausnotruf: ein Plus an Sicherheit mit qualifiziertem Bereitschaftsdienst

Malteser Menüservice: gesund, lecker und mit Freude gebracht – an 365 Tagen im Jahr

Service☎: 02738 3078914

☑ Malteser Hilfsdienst e.V., Am Bernstein 14, 57250 Netphen
 🌐 malteser-siegen.de

STELLENANZEIGEN **NeNa**
 Netphener Nachrichten

Bei der **Stadt Netphen**



ist ab **01. August 2019** die Stelle des **Stadtplaners (m/w/d)** zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristet zu besetzende Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 39 Wochenstunden.

Der vollständige Ausschreibungstext zu dieser Stelle ist auf der Homepage der Stadt Netphen www.netphen.de/rathaus/stellenausschreibungen abrufbar.



Wir suchen schnellstmöglich zur Verstärkung

1 Mitarbeiter (m/w/d)

auf 450,- €-Basis oder in Teilzeit.
 Gerne auch branchenfremd.

Gründliche Einarbeitung ist gewährleistet.



Lahnstraße 2
 57250 Netphen
 Tel. 0175/2731985 (Steffi Stahl)

Öffnungszeiten:
 Mo.-Sa. 11.00-21.30 Uhr,
 Sonn- und Feiertags
 16.00-21.30 Uhr



12.05.2019

ERÖFFNUNG

freibad

N FLOW

FREIZEITBAD

Am 12.05.2019 eröffnen wir die Freibadsaison im N-FLOW Freizeitbad
Zeig dem Winter die warme Schulter und begrüß den Sommer in Badehose und Bikini!
Komm vorbei, zieh ein paar Bahnen unter freiem Himmel, genieß die Sonne auf deiner Haut
und hab eine gute Zeit mit Familie und Freunden voller Spaß und guter Laune!

WWW.N-FLOW.DE